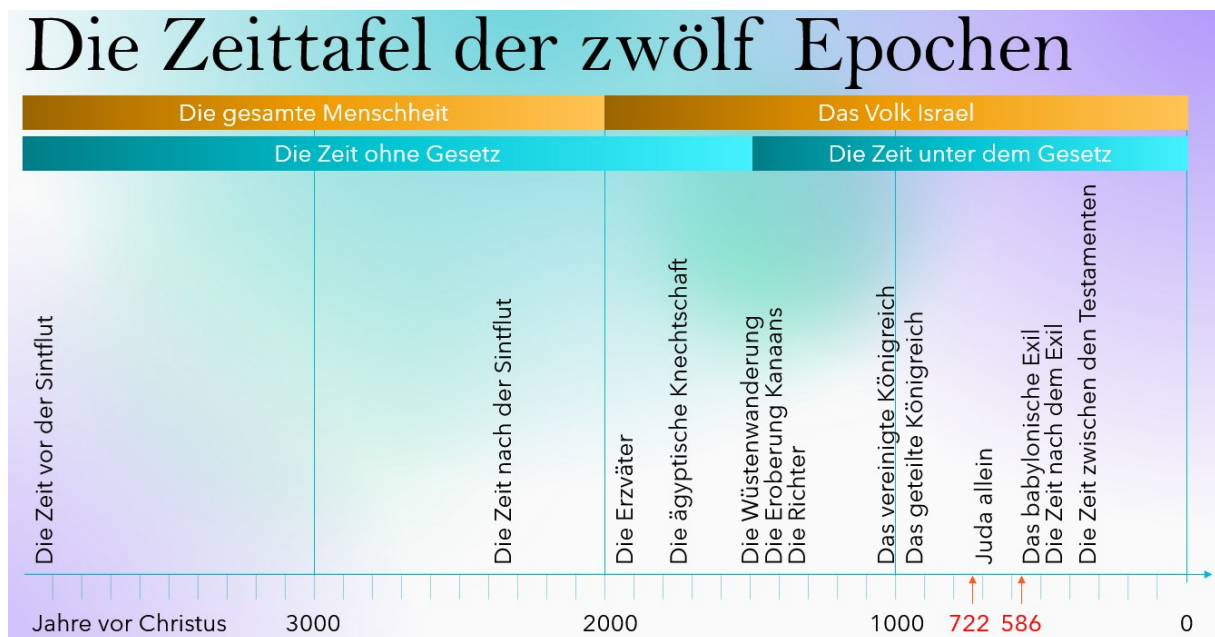


## Lektion 1: Einleitung

Die Berichte des Alten Testaments umfassen einen weiten Zeitraum von der Schöpfung bis ins 4. Jahrhundert vor Christi Geburt. Das Wissen über Gott, seine Gebote, die Lebensumstände und die Kultur unterscheiden sich darin stark. Wenn wir im Alten Testament lesen, müssen wir den jeweiligen Text in diesen Zusammenhang stellen, um die Bedeutung seiner Aussage zu sehen. Ganz bewusst, sandte Gott seinen Sohn nicht schon am Anfang, sondern erst, nachdem er sich ein Volk auserwählt und mit ihm eine äusserst wechselvolle Beziehung durchlebt hatte. Die Entwicklung dieser Geschichte ist nicht zufällig, sondern von Anfang an Teil des Planes Gottes für die Rettung der Menschen.

Gal 4,4-5      Bewusst hat Gott den richtigen Zeitpunkt ausgewählt, um seinen Sohn zu senden.  
1Pe 1,20      Jesus wurde vor Grundlegung der Welt erkannt, aber erst am Ende der Zeit offenbart.

Die zwölf Epochen und ihre Übergänge



1Mo 1,1	Die Schöpfung
Die Zeit vor der Sintflut	
1Mo 7,10	Die Flut kommt
Die Zeit nach der Sintflut	
1Mo 12,1	Abraham wird berufen
Die Erzväter	
1Mo 46,6-7	Jakob kommt mit seiner Familie in Ägypten an
Die ägyptische Knechtschaft	
2Mo 15,22	Mose zieht mit dem Volk in die Wüste
Die Wüstenwanderung	
Jos 1,1-2	Josua erobert das Land Kanaan
Die Eroberung Kanaans	
Ri 1,1-2	Josua ist tot. Das Land lebt ohne König und ohne Führung
Die Richter	
1Sa 8,19-22	Gegen den Willen Samuels wählt Gott einen König für sein Volk
Das vereinigte Königreich	
1Kö 12,20	Das Nordreich reisst sich unter Jerobeam vom Südreich los

Das geteilte Königreich	
2Kö 18,9-12	Samaria fällt endgültig an Assur
Juda allein	
2Kö 25,8-10	Nebukadnezar erobert Jerusalem und zerstört den Tempel
Das babylonische Exil	
2Chr 36,22-23	Kyrus von Persien befiehlt die Rückkehr
Die Zeit nach dem Exil	
Mal 3,22-24	Als letztes prophetisches Wort wird der Prophet Elia nochmals angekündigt
Die Zeit zwischen den Testamenten	
Lk 1,5	Lukas beginnt seinen Bericht mit der Ankündigung Johannes des Täufers

## Die Bedeutung des Alten Testamentes

### Kann nicht aufgelöst werden

- Joh 10,34-36 Die Schrift kann nicht aufgelöst werden  
Mt 5,18-19 Nicht ein Jota vom Gesetz wird vergehen, bis alles geschehen ist

### Vom Geist inspiriert

- Heb 1,1-2 Gott hat vielfältig geredet, am Ende durch seinen Sohn  
2Pe 1,20-21 Die Propheten im AT redeten vom Heiligen Geist getrieben

### Ein Schatten auf das Zukünftige

- Heb 8,4-5 Die Gaben des Alten Testamentes sind ein Schatten der himmlischen Dinge  
Heb 10,1 Das Gesetz ist ein Schatten der künftigen Güter  
Kol 2,16 Die Speisegebote, Feste und Sabbate sind ein Schatten auf Christus

### Nützlich zu Belehrung

- 2Tim 3,16-17 Alle Schrift ist von Gott eingegeben zur Belehrung  
1Kor 10,11 Die Geschichte des Alten Testamentes wurde für uns als Ermahnung aufgeschrieben  
1Tim 1,7 In den Anfängen der Gemeinde gab es viele, die Gesetzeslehrer sein wollten, aber sie haben das Gesetz nicht verstanden und daher auch nicht richtig gelehrt.